

# **Amtliches Bekanntmachungsblatt**



*- Amtsblatt – der Gemeinde Schermbeck*

---

*Nr. 9*

*Ausgabetag: 27. Juni 2019*

*45. Jahrgang*

---

## **INHALT**

**Seite**

- |      |   |    |
|------|---|----|
| 23.) | Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof der<br>Evangelischen Kirchengemeinde Schermbeck | 58 |
|------|---|----|

---

*Impressum: Herausgeber + Gestaltung:*

*Gemeinde Schermbeck, Der Bürgermeister, 46514 Schermbeck, Rathaus, Weseler Straße 2,  
Telefon: 02853 / 910-0, Fax: 02853 / 910-119, Email: [info@schermbeck.de](mailto:info@schermbeck.de).*

*Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Mike Rexforth. Erscheinungsweise: Nach Bedarf.  
Alle Bekanntmachungen dieses Amtsblattes sind außerdem auf der offiziellen Internet-Seite der Gemeinde  
Schermbeck –[www.schermbeck.de](http://www.schermbeck.de)– im Themenbereich „Aktuelles“ -> „Bekanntmachungen“ abrufbar.*

*Bezug: kostenfreie Abholung im Bürgerbüro; auf Wunsch Zustellung gegen Kostenerstattung.*

*Druck: Gemeindeeigene Druckerei.*

23.)

## **Friedhofsgebührensatzung**

### **für den Friedhof**

### **der Evangelischen Kirchengemeinde Schermbeck**

Die Evangelische Kirchengemeinde Schermbeck, vertreten durch das Presbyterium, erlässt gemäß Artikel 3a Absatz 2 der Kirchenordnung i.V.m. § 28 der Verordnung über das Kirchliche Finanzwesen in der Evangelischen Kirche im Rheinland (KF-Verordnung \_KF-VO) vom 26. November 2010 in der jeweils gültigen Fassung und § 12 der Verordnung für das Friedhofswesen in der Evangelischen Kirche im Rheinland, der Evangelischen Kirche von Westfalen und in der Lippischen Landeskirche vom 15. Juli 2011 die nachstehende Friedhofsgebührensatzung.

#### **§ 1**

#### **Gebührenpflicht**

- (1) Für die Benutzung des Friedhofes in Schermbeck und der Bestattungseinrichtungen sowie für weitere Leistungen der Friedhofsverwaltung werden nach Maßgabe dieser Satzung Gebühren erhoben.
- (2) Die Gebührenpflicht entsteht mit der Erbringung der Leistung. Die Friedhofsträgerin ist berechtigt, eine Vorauszahlung in angemessener Höhe auf Gebühren für die beantragten Leistungen zu verlangen.
- (3) Werden beantragte Leistungen nur teilweise in Anspruch genommen, so ist dennoch die volle Gebühr zu entrichten.
- (4) Wird von der Benutzung des Friedhofes und seiner Bestattungseinrichtungen nach Beantragung Abstand genommen, sind die Aufwendungen zu ersetzen, die der Friedhofsträgerin entstanden sind.

#### **§ 2**

#### **Gebührensschuldner**

- (1) Zur Zahlung der Gebühren ist die nutzungsberechtigte Person oder die Person verpflichtet, in deren Auftrag der Friedhof oder die Bestattungseinrichtungen benutzt werden.
- (2) Wird die Gebühr von mehreren Personen geschuldet, so haftet jede einzelne Person als Gesamtschuldnerin.

#### **§ 3**

#### **Fälligkeit der Gebühren und Widerspruch**

- (1) Die Festsetzung der Gebühren erfolgt durch einen schriftlichen Gebührenbescheid. Dieser wird der Gebührensuldnerin oder dem Gebührensuldner durch einen einfachen Brief bekannt gegeben.
- (2) Die Gebühren sind mit Bekanntgabe des Gebührenbescheids fällig, sofern im Gebührenbescheid nicht eine spätere Fälligkeit festgesetzt ist.
- (3) Sofern die fälligen Gebühren nicht entrichtet worden sind, kann die Friedhofsträgerin Bestattungen und Leistungen verweigern.
- (4) Gebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren beigetrieben.

**§ 4  
Nutzungsgebühren**

**(1) Reihengrabstätten mit Nutzungsrecht**

a) Erdbestattung von Tot- und Fehlgeburten (Ruhezeit 25 Jahre)	310,00 Euro
b) Erdbestattung von Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr (Ruhezeit 25 Jahre)	525,00 Euro
c) Erdbestattung von Verstorbenen vom vollendeten 5. Lebensjahr an (Ruhezeit 25 Jahre)	1.450,00 Euro
d) Urnenbeisetzung (Ruhezeit 25 Jahre)	418,00 Euro

**(2) Reihengemeinschaftsgrabstätten einschließlich Unterhaltung durch die Friedhofsträgerin (Rasengräber)**

a) Erdbestattung (Ruhezeit 25 Jahre)	2.650,00 Euro
b) Urnenbeisetzung (Ruhezeit 25 Jahre)	1.325,00 Euro
c) Rasengrabstätte als Partnergrab (Ruhezeit 25 Jahre)	5.300,00 Euro
d) Verlängerungsgebühr Partnergrab je Grabstelle und Jahr	106,00 Euro

**(3) Wahlgrabstätten mit Nutzungsrecht**

a) Erdbestattung je Grab (Nutzungszeit 25 Jahre) (auch, wenn in ihnen Urnen beigesetzt werden)	1.145,00 Euro
b) Verlängerungsgebühr Erdbestattung je Grab und Jahr	45,80 Euro

**§ 5  
Bestattungsgebühren**

**(1) Grundgebühren**

a) Erdbestattung von Tot- und Fehlgeburten	130,00 Euro
b) Erdbestattung von Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr	265,00 Euro
c) Erdbestattung von Verstorbenen vom vollendeten 5. Lebensjahr an	400,00 Euro
d) Urnenbeisetzung	165,00 Euro

**(2) Besondere Gebühren**

a) Benutzung der Friedhofskapelle anlässlich der Trauerfeier einschließlich Grunddekoration	260,00 Euro
b) Benutzung der Leichenkammer pro angefangenem Tag	21,50 Euro
c) Benutzung der Kühleinrichtung pro angefangenem Tag	18,50 Euro
d) Einheitliche Grabplatte gem. § 11 Abs. 7 und 8 Friedhofssatzung	400,00 Euro
Zweitschrift	200,00 Euro

**§ 6  
Gebühren für Umbettungen**

**(1) Umbettung auf demselben Friedhof**

- |    |  |               |
|----|--|---------------|
| a) | Erdbestattungen von Totgeburten und Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr je Grab | 1.100,00 Euro |
| b) | Erdbestattungen von Verstorbenen vom vollendeten 5. Lebensjahr an je Grab                  | 1.700,00 Euro |
| c) | Urnenbeisetzungen je Grab  | 450,00 Euro   |

**(2) Ausbettung bei Überführung auf einen fremden Friedhof**

- |    |  |             |
|----|--|-------------|
| a) | Erdbestattungen von Totgeburten und Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr je Grab | 600,00 Euro |
| b) | Erdbestattungen von Verstorbenen vom vollendeten 5. Lebensjahr an je Grab                  | 900,00 Euro |
| c) | Urnenbeisetzungen je Grab  | 300,00 Euro |

**(3) Einbettung bei Überführung von einem fremden Friedhof**

- |    |  |             |
|----|--|-------------|
| a) | Erdbestattungen von Totgeburten und Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr je Grab | 500,00 Euro |
| b) | Erdbestattungen von Verstorbenen vom vollendeten 5. Lebensjahr an je Grab                  | 800,00 Euro |
| c) | Urnenbeisetzungen je Grab  | 150,00 Euro |

**§ 7  
Sonstige Gebühren**

- |     |  |             |
|-----|--|-------------|
| (1) | Zustimmung zur Errichtung eines stehenden Grabmales            | 55,00 Euro  |
| (2) | Zustimmung zur Errichtung eines liegenden Grabmals             | 55,00 Euro  |
| (3) | Vorzeitige Rückgabe Reihen- und Wahlgrab (pro Jahr und Stelle) | 38,00 Euro  |
| (4) | Vorzeitige Rückgabe Urnengrab (pro Jahr)                       | 14,00 Euro  |
| (5) | Entsorgung Grabmal   | 100,00 Euro |

**§ 8  
Öffentliche Bekanntmachung**

(1) Diese Friedhofsgebührensatzung und alle Änderungen hierzu bedürfen zu ihrer Gültigkeit der öffentlichen Bekanntmachung.

(2) Öffentliche Bekanntmachungen erfolgen gemäß § 34 der Friedhofsatzung der Kirchengemeinde vom 13.05.2014

**§ 9  
Inkrafttreten**

(1) Diese Friedhofsgebührensatzung und alle Änderungen treten gemäß § 35 der Friedhofsatzung der Kirchengemeinde vom 12.04.2011 in Kraft.

(2) Mit Inkrafttreten dieser Friedhofsgebührensatzung tritt die Friedhofsgebührensatzung vom 06.09.2016 außer Kraft.

Schermbbeck, den 04.12.2018

**Das Presbyterium der  
Evangelischen Kirchengemeinde  
Schermbbeck**



Siegel

*K. W. Franke*  
(Unterschrift)

*J. B. A.*  
(Unterschrift)

**Genehmigt**  
bis zum 31.12.2021

Nr. 1486/287

Evangelische Kirche im Rheinland  
Das Landeskirchenamt

Düsseldorf, 01.04.2019



*Böhm*



Genehmigt:  
48.03.10.01  
Landesregierung  
Düsseldorf, den 26.04.2019  
Im Auftrag  
*Susanne Kruas*

Amtl. Bek.-Blatt - Amtsblatt - Nr. 9 der  
Gemeinde Schermbbeck vom 27.06.2019, S. 58